

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

das vorliegende Formular soll Ihnen den Verkauf Ihres Kraftfahrzeugs erleichtern. Es besteht aus zwei Mitteilungsschreiben und einem Kaufvertrag mit Durchschrift.

Nach den gesetzlichen Vorschriften sind Sie verpflichtet, sowohl das Straßenverkehrsamt als auch das Versicherungsunternehmen vom Verkauf Ihres Fahrzeugs zu unterrichten. Dafür verwenden Sie bitte die vorgedruckten Mitteilungsschreiben. Das für uns bestimmte Schreiben können Sie auch direkt Ihrer zuständigen LVM-Versicherungsagentur vor Ort geben.

Trennen Sie das Schreiben bitte vor dem Ausfüllen ab, damit die Schrift sich nicht auf den beiden Durchschlägen des Kaufvertrages abzeichnet.

**Hinweis:** Füllen Sie bitte die beiden Schreiben direkt bei der Fahrzeugübergabe zusammen mit dem Käufer aus.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt!

Ihre LVM Versicherung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bitte senden Sie diese Veräußerungsanzeige an Ihre Zulassungsstelle.

Ihre LVM Versicherung

## Veräußerungsanzeige an die Zulassungsstelle gemäß § 13 Absatz 4 FZV

Name des Verkäufers	Fahrzeug-Identifizierungsnummer (Fahrgestell-Nr.)
---------------------	---

Amtliches Kennzeichen	Fahrzeugart	Fabrikat
-----------------------	-------------	----------

Mein Fahrzeug habe ich am \_\_\_\_\_ verkauft an:

Name, Vorname des Käufers \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Verkäufers

Als Käufer des oben genannten Kraftfahrzeugs bestätige ich den Erhalt der

- Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Fahrzeugschein)
- Zulassungsbescheinigung Teil 2 (Fahrzeugbrief)
- Kennzeichenschilder

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Käufers

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bitte senden Sie diese Veräußerungsanzeige an Ihren Versicherer.

Ihre LVM Versicherung

## Veräußerungsanzeige an den Versicherer gemäß § 97 Versicherungsvertragsgesetz

Name des Verkäufers	Versicherungsschein-Nr. K
---------------------	------------------------------

Amtliches Kennzeichen	Fahrzeugart	Fabrikat
-----------------------	-------------	----------

Das Fahrzeug wurde am \_\_\_\_\_ verkauft an:

Name, Vorname des Käufers \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

und übergeben am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Käufers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Verkäufers

# Kaufvertrag über den privaten Verkauf eines gebrauchten Kraftfahrzeugs

(bitte immer doppelt ausfertigen)



Verkäufer		Käufer	
Anschrift		Anschrift	
geb. am	Telefon	geb. am	Telefon
		Personalausweis- bzw. Pass-Nr.	ausstellende Behörde

## Kraftfahrzeug

Hersteller	Typ	Fahrgestell-Nr.	amtl. Kennzeichen
Fahrzeugbrief-Nr.	Gesamtfahrleistung		Erstzulassung am
<input type="checkbox"/> Original-motor	<input type="checkbox"/> Austausch-motor	<input type="checkbox"/> sonstiger Ersatzmotor	mit Laufleistung von km
Zusatzausstattung, Zubehör			
Gesamtpreis €		in Worten	

Der Verkäufer ist kein Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Das Kraftfahrzeug wird unter Ausschluss der Sachmängelhaftung verkauft, soweit der Verkäufer nicht nachstehend eine Garantie übernommen hat (Ziffer 1). Der Ausschluss gilt nicht für Schadenersatzansprüche aus Sachmängelhaftung, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung von Pflichten des Verkäufers beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

### Erklärung des Verkäufers:

#### 1. Der Verkäufer garantiert,

1.1 dass Kfz, Zusatzausstattung und Zubehör sein unbeschränktes Eigentum sind

1.2 dass das Kfz in der Zeit, in der es sein Eigentum war,

keinen Unfallschaden erlitt

lediglich folgende Beschädigungen oder Unfallschäden (Zahl, Art und Umfang) erlitt:


nicht gewerblich genutzt wurde

gewerblich genutzt wurde (z.B. als Taxi, Mietwagen, Fahrschulwagen):

--

#### 2. Der Verkäufer erklärt,

dass das Kfz auch in der übrigen Zeit, soweit ihm bekannt,

keinen Unfallschaden erlitt

lediglich folgende Beschädigungen oder Unfallschäden (Zahl, Art und Umfang) erlitt:


nicht gewerblich genutzt wurde

gewerblich genutzt wurde (z.B. als Taxi, Mietwagen, Fahrschulwagen):

--

### Erklärung des Käufers:

Der Käufer erkennt an, dass das Kfz bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Verkäufers bleibt.

Der Käufer verpflichtet sich, das Fahrzeug innerhalb von drei Werktagen ab Übergabe umzumelden.

### Sondervereinbarungen

(z.B. Zahlungsweise, Liefertermin)


Ort, Datum

Unterschrift des Verkäufers

Unterschrift des Käufers

### Der Käufer bestätigt den Empfang

Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Fahrzeugschein)

Zulassungsbescheinigung Teil 2 (Fahrzeugbrief)

der Bescheinigung über die letzte HU

der Bescheinigung über die letzte AU

des Kfz mit \_\_\_\_\_ Schlüsseln und amtlichen Kennzeichen

Ort, Datum, Uhrzeit

Unterschrift des Käufers

### Der Verkäufer bestätigt den Empfang

des Kaufpreises

einer Anzahlung in Höhe von € \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des Verkäufers

## Wichtige Hinweise für den Verkäufer:

Lassen Sie Ihren Wagen von einer Kfz-Werkstatt prüfen. Der Gebrauchtwagen ist dadurch besser verkäuflich.

Achten Sie darauf, dass der Käufer voll geschäftsfähig, also bereits 18 Jahre alt ist.

Prüfen Sie nach, ob der Käufer den erforderlichen Führerschein hat, wenn er eine Probefahrt machen will.

Beantworten Sie die Fragen nach etwaigen Mängeln oder Unfallschäden des Kfz korrekt. Nach der Rechtsprechung sind Sie hierzu verpflichtet.

Vereinbaren Sie möglichst Barzahlung des vollen Kaufpreises bei Fahrzeugübergabe.

Händigen Sie dem Käufer den Fahrzeugbrief (Zulassungsbescheinigung Teil II) erst aus, wenn der Kaufpreis voll bezahlt ist!

Als Verkäufer sollten Sie dafür sorgen, dass der neue Besitzer das Fahrzeug möglichst umgehend beim Straßenverkehrsamt auf seinen Namen ummeldet. Bis zur Umschreibung müssen Sie Steuern und Versicherung zahlen.

## Wichtige Hinweise für den Käufer:

Verlangen Sie eine Prüfung des Wagens durch eine Werkstatt und lassen Sie sich eine Bestätigung vorlegen. Andernfalls sollten Sie den Zustand des Fahrzeugs möglichst genau selbst untersuchen und eine Probefahrt machen.

Überprüfen Sie die Eintragungen in den Fahrzeugpapieren, insbesondere im Fahrzeugbrief.

Lassen Sie sich eine schriftliche Verkaufsvollmacht vorweisen, wenn nicht der Fahrzeugeigentümer selbst mit Ihnen verhandelt.

Achten Sie darauf, dass eine mitverkaufte Zusatzausstattung und Zubehör im Vertrag vollständig aufgeführt und genau beschrieben werden.

Für die Zulassung benötigen Sie in der Regel folgende Unterlagen:

- Versicherungsbestätigungsnummer. Diese erhalten Sie von Ihrer LVM-Agentur vor Ort.
- Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)
- Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief)
- Personalausweis
- SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kfz-Steuer
- Wenn ein Beauftragter die Zulassung für Sie vornehmen soll: Vollmacht für den Beauftragten sowie Ihr Personalausweis und der Personalausweis des Bevollmächtigten
- Bericht der aktuellen Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV, Dekra etc)
- Kennzeichenschilder (bei stillgelegten Fahrzeugen oder falls das Kfz bisher in einem anderen Zulassungsbezirk angemeldet ist)
- Gewerbeanmeldung bzw. Handelsregisterauszug bei Anmeldung auf eine Firma
- Bei Fahrzeugzulassung durch minderjährige Personen bzw. auf minderjährige Personen müssen deren eigene Ausweise sowie die Vollmachten und Personalausweise beider Elternteile vorgelegt werden.

Eine detaillierte Liste der erforderlichen Unterlagen finden Sie in der Regel auf der Internetseite der Zulassungsstelle. Erforderliche Formulare (z.B. SEPA-Lastschriftmandat, Vollmacht) können Sie dort herunterladen und ausdrucken. Im Zweifel erfragen Sie telefonisch, was genau benötigt wird. So können Sie nichts vergessen.